

**HESSISCHER LANDTAG**

02.12.2010

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

Änderungsantrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
 zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
 die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
 Haushaltsjahr 2011 (Haushaltsgesetz 2011) in der Fassung der
 Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
 Drucksache 18/3132 zu Drucksache 18/2674

Einzelplan **08** **Hessisches Sozialministerium**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 08 Sozialbudget NEU
Buchungskreis: 2795Förderproduktnummer 08 NEU
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Den Arbeitsmarkt sozial gestalten

	Veränderung		
	von	um	auf
Beträge in 1.000 EUR			
Leistungsplan:			
Gesamtkosten	0,0	+37.541,7	37.541,7
Produktabgeltung	0,0	+37.541,7	37.541,7

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:**Das Fachziel dient dafür:**

- Alle Gebietskörperschaften bei der Vermittlung von ALG II-EmpfängerInnen in Arbeit (Hartz IV) unterstützen
- Sozialen Arbeitsmarkt aufbauen

Im Einzelnen:**Zukunftsbudget Ausbildungs- und Arbeitsmarktprogramme ZAAP, Ziele:**

1. Grundsätzliche Neustrukturierung der Hessischen Ausbildungs- und Arbeitsmarktprogramme, z.B. „Keine Hesse ohne Ausbildung“,
2. Fokussierung auf präzise Ergänzung kommunaler Ausbildungs- und Arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen
3. Förderung innovativer Fortbildungs- und Eingliederungsmodelle.
35 241 700 Euro

Programm „Sozialer Arbeitsmarkt“

Komplementärmittel des Landes zur Schaffung von langfristigen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnissen als Förderleistung im Rahmen des SGB II, die in Zusammenarbeit mit Kreisen und Kommunen geschaffen werden.

2 300 000 Euro

Wiesbaden, 02.12.2010

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende
Tarek Al-Wazir